

Klimmer, Hubert
Reis, Axel

entschuldigt
entschuldigt

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- 1 Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 18.05.2017
- 2 Bekanntgaben
- 3 Sachstand Kinder- und Jugendförderung **210/2017**
- Information -
- 4 Graffiti-Kunstwände in Obernburger Unterführungen **211/2017**
- Beratung und Beschlussfassung -
- 5 Aufstellen eines Bücherschranks Obernburg **212/2017**
- Beratung und Beschlussfassung -
- 6 Aktueller Stand StadtMarketing **213/2017**
- Information -
- 7 Anfragen

1. Bürgermeister Dietmar Fieger eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Soziales. Er begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Wirtschafts- und Sozialausschusses fest.

Öffentliche Sitzung

TOP 1 Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 18.05.2017

TOP 2 Bekanntgaben

**TOP 3 Sachstand Kinder- und Jugendförderung
- Information -**

Sachverhalt:

– Sachstand Kinder- und Jugendförderung

• **Ferienspiele**

Ferienspiele stehen im Zuge des Römersommers unter dem Motto Römer, Kelten & Germanen.

Insgesamt 53 Anmeldungen, davon 23 Mädchen und 30 Jungen.

▪ Ferienbetreuung

- | | |
|-------------------------------------|--------------------------------------|
| 1. Woche – Betreuung | 10 Kinder |
| 2. Woche – Betreuung | 6 Kinder |
| 3. Woche – Zeltlager | 37 Kinder |
| 3. Woche – Betreuung | keine Anmeldungen |
| 4. Woche – Theaterworkshop | Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht |
| 5. Woche – Betreuung Klemm & Zengel | 6 Kinder |
| 6. Woche – Betreuung | 5 Kinder |

Früh- und Spätbetreuungstermine wurden spärlich gebucht. Jeweils nur 2 Kinder / Betreuungs-woche die Früh kommen bzw. in der 6.Woche ein Kind das früh kommt und eines das Spät geholt wird.

▪ Zeltlager

14 Ehrenamtliche Betreuer

Es wird mit der Einarbeitung von Jung - Teamern begonnen.

• **Jugendforum**

▪ Jugendsprecherwahl

Das erste Treffen des Wahlvorbereitungsteams findet in Kürze statt.

Das Team wird sich in nächster Zeit an die Jugendbeauftragten wenden um Unterstützung einzufordern.

▪ Skater Contest

Erstes Vorbereitungstreffen hat stattgefunden. Termin für das Event steht noch nicht endgültig fest wird aber für Mitte Oktober ins Auge gefasst.

▪ Platz für Jugendliche in Eisenbach

Aufsuchende soziale Arbeit hat trotz Terminvereinbarung noch keinen Erfolg erbracht.

Auch sind die Jugendlichen einer Einladung in den Jugendtreff nicht gefolgt.

Nächstes Jugendforum wird in Eisenbach stattfinden, hier soll auch eine Ortsbegehung am Überlauf stattfinden.

- **Angebote der offenen Jugendarbeit**

- Öffnungszeiten
Geänderte Öffnungszeiten
Montag und Donnerstag jeweils 15:00 Uhr – 18:00 Uhr
- Schools out Grillen für die JutS Besucher
Umsetzung einer Jugendforums Eingabe. Angesetzt für den 27.07.2017
- Mädchentreff Eisenbach
Durchgeführt durch zwei Erzieherinnen im Praktikum,
Michelle Zöller und Dietlind Nahrath,
1-mal pro Woche im JutS Eisenbach.

- **Künftige Projekte**

- Spielplatzbelebung Obernburg
Mit diesem Projekt sollen die Spielplätze im Stadtgebiet belebt und unter einem positiven Aspekt in den Fokus der Öffentlichkeit gerückt werden. Die Spielplatzbelebung soll im späteren Verlauf durch unseren BufDi durchgeführt werden.
- Halloween Party JutS Eisenbach
Freitag, 27. Oktober
- Tagesausflug zur Spielmesse „Darmstadt spielt“
Samstag 25.11.2017, Tagesfahrt für bis zu bis zu 16 Kinder.
- Jahresabschlussparty/ Weihnachtsparty JutS Eisenbach
21.12.2017 mit Plätzchen und Kakao

- **Bundesfreiwilligendienst**

- Johannes Bruhm, 18 Jahre alt
- Aufgabengebiete: Unterstützung des Jugendpflegers in dessen Aufgabengebieten, evtl. Erweiterung der Öffnungszeiten JutS Eisenbach, Co – Leitung Zeltlager,
eigenes Projekt: Spielplatzbelebung,
- Lehrgänge
25.-29.09.2017 pädagogische Begleitung, Spiegelau
23.-27.10.2017 Refelktionsseminar, Wetzlar
27.11.-01.12.2017 pädagogische Begleitung, Spiegelau
N.N. Seminar 2018 pädagogische Begleitung, Spiegelau

TOP 4 Graffiti-Kunstwände in Obernburger Unterführungen - Beratung und Beschlussfassung -

Sachverhalt:

- Mit Schreiben vom 12.06.2017 stellt Maximilian Koch den Antrag die Unterführung der B 469 zwischen der Aral-Tankstelle und dem Gerätelager des Obernburger Bauhofes als legale Graffiti-Fläche frei zu geben.

- Unterführung B 469 zwischen Gerätelager Bauhof und Aral Tankstelle
Diese Fläche ist als Objekt geeignet, da es abseits liegt und bereits zum Sprayen genutzt wird. Hier wäre es sinnvoll dem ganzen einen offiziellen und legalen Rahmen zu geben.
- Unterführung und Skatepark als Testobjekte?
Zusätzlich zur Unterführung könnte auch der Skatepark als Fläche zum Sprayen frei gegeben werden. Auch hier befinden sich bereits Graffiti.
- Sprayen unter Auflagen
Regeln zur Benutzung sollten gemeinsam mit den Nutzern erarbeitet werden.
Zu geregelten Sprayer-Freiflächen gibt es bereits Beispiele, die als Grundlage für Obernburg dienen könnten:
„Die Schwabenwand“ <https://www.daz-augsburg.de/?p=12347>
Graffiti in Augsburg <http://www.freiburg.de/pb/,Lde/359720.html>
Legale Graffiti Wand in Herborn
<http://www.hdj-herborn.de/files/RegelnHallofFameBurg.pdf>

Beschluss:

Der Wirtschafts- und Sozialausschuss der Stadt Obernburg beauftragt die Stadtverwaltung mit der Erarbeitung eines Nutzungskonzeptes für legale Graffiti-Kunst in den Unterführungen am Main.

Der Standort Skateranlage wird ebenfalls für Graffiti-Kunst freigegeben (7:1).

einstimmig beschlossen

<p>TOP 5 Aufstellen eines Bücherschranks Obernburg - Beratung und Beschlussfassung -</p>
--

Sachverhalt:

Der Förderverein und das Kuratorium der Stadtbücherei Obernburg möchten gemeinsam mit der Stadtverwaltung Obernburg (StadtMarketing und Stadtentwicklung) einen neuen Leser-Service anbieten.

Dabei handelt es sich um einen sogenannten öffentlichen Bücherschrank. Dieser Bücherschrank kann von Passanten mit bereits gelesenen und nicht mehr benötigten Büchern gefüllt werden. Andere Passanten können dann Bücher zum Lesen ausleihen oder auch durch neue Bücher ersetzen. So findet ein ständiger Wechsel im Buchangebot statt. Diese Form des kostenlosen Buchtauschs hat sich vielerorts im Landkreis etabliert und soll nun auch hier angeboten werden.

Standort

Auf der Suche nach einem geeigneten Standort für den teiltransparenten Schrank (B/H/T 1,10m/ 0,9m [inkl. Sandsteinsockel ca. 1,3m]/ 0,4m) wurden seitens der Verwaltung in Absprache mit dem Förderverein der Stadtbibliothek zwei mögliche Standorte untersucht (siehe angehängte Fotos und Pläne):

- Standort 1 - An der Mainbrücke (Aufgang Fußgängersteg nach Eisenfeld, Nähe „Gänseliesel“)
- Standort 2 - Vor dem Anwesen Römerstraße 51 (vor „alter Post“, Privatgrundstück, Eigentümer hat eingewilligt)

Die Denkmalbehörde hat für beide Standorte und Farbvarianten des Bücherschranks grünes Licht gegeben.

Der Bücherschrank ist für die Stadt grundsätzlich kostenneutral. Es ist davon auszugehen, dass beim Aufstellen des Bücherschranks Bauhofleistungen erforderlich sind.

Der Bücherschrank wird vom Förderverein der Stadtbücherei betreut werden. Zwei Personen werden regelmäßig den Bücherbestand kontrollieren und austauschen.

Favorisierter Standort:

Standort 1 (Fußgänger-Steg) wird vom Förderverein Lesezeichen und dem Kuratorium der Stadtbücherei bevorzugt. An der Mainbrücke ist viel Publikumsverkehr zu verzeichnen – sowohl Schüler als auch Besucher, die vom Bahnhof oder dem Mainradweg kommend als Fußgänger oder mit dem Fahrrad an diesem Standort vorbeikommen. Außerdem gibt es Sitzgelegenheiten, um zu Verweilen und es ist ausreichend Platz, um Fahrräder abzustellen.

Bei Standort 2 (Römerstraße 51) liegt eine grundsätzliche Zustimmung der Eigentümer vor, allerdings noch keine schriftliche Vereinbarung. Der Bücherschrank ist am möglichen Standort in der Römerstraße aus Fahrtrichtung Oberer Turm kommend schlecht für Autofahrer, Fahrradfahrer und Fußgänger zu sehen. Abstellmöglichkeiten für Fahrräder sind in unmittelbarer Nähe nicht vorhanden.

Stellungnahme:

Das StadtMarketing begrüßt und unterstützt die Initiative des Fördervereins Lesezeichen. Ein offener Bücherschrank ist ein weiteres Puzzleteil, um Obernburg für die Bürger genauso wie für seine Besucher attraktiver zu gestalten und die Aufenthaltsqualität in der historischen Altstadt zu steigern.

Unter der Federführung von Paul Klimmer vom Förderkreis der Stadtbücherei und in Abstimmung mit der Stadtverwaltung soll der offene Bücherschrank aufgestellt werden.

Beschluss:

Der WiSo-Ausschuss stimmt der Errichtung eines öffentlichen Bücherregals an der Mainbrücke (Fußgängersteg) einschließlich der ggf. erforderlichen Bauhofleistungen zu.

Das Gremium einigt sich auf graue Farbe für den Bücherschrank.

Ja 5 Nein 3 beschlossen

TOP 6 Aktueller Stand StadtMarketing - Information -

Sachverhalt:

1. Römersommer

Rückblick:

Römersommer:

- Sehr viele Medienberichte, insbesondere im Main-Echo, aber auch im Radio (Bayern1, Bayern 2, Bayern3), Main.TV, weitere überörtliche Medien.
- Damit ist Obernburg präsent, kann den Bekanntheitsgrad steigern und das Image verbessern.

Ausstellung

- Die Ausstellungseröffnung fand am Fr. 16.06. mit über 120 Besuchern statt. Die Besucher haben sehr positive Rückmeldungen zur Ausstellung gegeben.

Anmeldungen (Stand 14.07.)

- Über 1.700 Personenanmeldungen – hauptsächlich Schulklassen aus Bayern. Bis Ende Juli sind, bedingt durch die große Nachfrage an vielen Wochentagen vormittags nur noch durch Schulklassen durch zusätzliche Öffnungszeiten möglich.

Römische Stadtführung

- Viele Schulklassen buchen zusätzlich die Römische Stadtführung.
- Die Führungen sonntags sind noch eher ruhig besucht. Zusätzliche PR-Maßnahmen werden aktuell ergriffen.

Römisches Gastmahl

- Ausverkauft (40 Gäste)
- Hervorragende Rückmeldungen
- Wunderbares Ambiente im Rosengarten, schön dekorierte Tische, ein außergewöhnliches Fünf-Gänge-Menü umrahmt von Harfenklängen, dazu Göttersagen (HSG Erlentbach) und Geschichten zur Feierkultur in der Antike (Maria-Ward-Schule).
- Dank der ehrenamtlichen Arbeit und der Unterstützung bei Lebensmitteln und Dekoration/Blumenschmuck wird hier ein Plus in der Kasse bleiben.
- Besonderen Dank an die Köche Nicole Rath und Stefan Breunig sowie die beiden Schulen.

Ausblick Römersommer:

- Kohortenlager (19./20. August, Mainanlage)
- Open Air Kino (1./2. September, Kirchplatz)
- Mainlimes-Markt (16./17. September)

2. Vorbereitung VK-offene Sonntage

„Mainlimes-Markt“ & „Märchensonntag“ (17. September)

- Vorbereitungen haben begonnen.
- Zielgruppe: Kinder, Familien: Doppelter Grund, um nach Obensburg zu kommen.

Herbstmarkt“ (Kerb Obensburg) (22. Oktober)

Die Vorbereitungen beginnen in den kommenden Tagen

3. Vorbereitung Kerb Eisenbach

- Standort: Parkplatz Raiffeisenbank
- Zeltkerb ist möglich, dank der Unterstützung von Sponsoren und Gönnern
- Ein kleines Team von fünf Vertretern aus verschiedenen Eisenbacher Vereinen engagiert sich bei der Organisation besonders.

4. Workshop Marketing-Handlungsempfehlungen im StadtMarketing e.V.

- Am 31.7. findet ein Workshop statt, bei dem die Handlungsfelder und jeweiligen Empfehlungen vorgestellt werden. Der AK Marketing-Leitbild hat dies erarbeitet. Damit wird die Grundlage für die weitere Arbeit im StadtMarketing-Verein geschaffen.

TOP 7 Anfragen

Mit Dank für die rege Mitarbeit schließt 1. Bürgermeister Dietmar Fieger um 20:23 Uhr die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Soziales.

Dietmar Fieger
1. Bürgermeister

Birgit Lapresa
Schriftführer/in